

Franckesche Stiftungen zu Halle

Ein kleiner Beytrag zum Bau des Reiches Jesu in einigen geistlichen Liedern über wichtige Stellen der Heiligen Schrift

Schlipalius, Johann Christian

Friedrichstadt bey Dresden, 1760

VD18 90827627

Register.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-211753



Register.

A.

A ch alle, die ihr durstig seyd,	=	140
Ach Herr, ich Sünder kehre um	=	52
Ach treuer Gott, die Himmels-Pfort	=	87
Also hat Gott die Welt geliebet	=	67

D.

Das Creuz, daran mein Heiland	=	32
Das Grab ist da, mein Gott, ich	=	35
Das ist gewißlich wahr	=	17
Das Schaaf kan nirgends sicher	=	19
Dein Herze bricht in deinem	=	11
Denen, die Gott lieben	=	29
Dennoch bleib ich in dem Glauben	=	40
Der Bräutigam ist da	=	135
Der Hirte kömmt zu seiner Heerde	=	112
Der Hirte sieht sich nach dem Schaaf	=	41
Der Hirte stirbt für	=	13
Die Handschrift ist zerrissen	=	101
Die Liebe Christi dringet mich	=	10
Die Liebe ist die erste Pflicht	=	121
Du bittest um mein Herz	=	2
Du sprichst, o Mensch, was fehlt	=	125

Register.

E.

Eil und errette dich	=	=	22
Er, Iesus, tritt an unser Herz	=	=	48
Er, mein Heiland, wird	=	=	8
Es ist noch Raum in Iesu	=	=	5

G.

Gott, du bist die Liebe	=	=	46
Gott, du wirffst die Liebes-Seile	=	=	44
Gott hat Gedult	=	=	34
Gott hat mir seinen Sohn	=	=	1
Gott schlägt uns, daß	=	=	106

H.

Herr, du hast es selbst beschworen	=	=	81
Herr, es bricht dein Herz	=	=	128
Herr Iesu Christ, mein Gnaden-Thron	=	=	118
Herr Iesu, dein Versöhnungs-Blut	=	=	77
Herr, laß ihn noch dieß Jahr	=	=	28
Heut, weil Gott bittet	=	=	108
Hier steh ich vor dem Gnaden-Thron	=	=	130

I.

Ich bin in seiner Hand	=	=	12
Ich bin nun Gottes Kind	=	=	74
Ich bins, erschrocknes Herz	=	=	6
Ich gehe hin zu meinem Erbe	=	=	16
Ich habe Iesum angezogen	=	=	99
Ich habe nun mein ewig Heil	=	=	39
Ich hab es gut bey meinem Hirten	=	=	146
Ich habe wider dich, Mensch,	=	=	143
Ich hielt mich nicht dafür	=	=	25
Ich			

Register.

Ich laß dich nicht in	"	"	90
Ich liebe dich ohn alles Ende	"	"	9
Ich will das neue Herz	"	"	20
Ich will sie zu mir ziehn	"	"	14
Jesus, deine theure Wunden	"	"	92
Jesus sucht der Sünder Heil	"	"	72
Jetzt sind die Abend-Stunden	"	"	63
Ihr Sünder, freuet euch, der	"	"	132
In allen meinen Wegen	"	"	64

K.

Komm doch, Komm doch, du armer	"	"	98
--------------------------------	---	---	----

M.

Mache dich, o Mensch, bereit	"	"	93
Meine Stund ist noch nicht kommen	"	"	45
Mein Gott, ich lobe dich	"	"	54
Mein Gott sieht mich in meinem	"	"	66
Mein Gott, was soll ich thun, daß ich	"	"	116
Mein Heiland hat auch mich geliebt	"	"	47
Mein Heiland hat sein Blut	"	"	43
Mein Heiland sendet seine	"	"	86
Mein Heiland sieht des Glaubens Schwäche	"	"	123
Mein Heiland will nicht eher sterben	"	"	57
Mein Herz, Gott kan dich nicht	"	"	84
Mein Jesus, du hast mich gezogen	"	"	24
Mein Mittler nimmt die Sünder an	"	"	36
Mein treuer Hirte, den ich	"	"	79

N.

Nun danket unserm Gott	"	"	60
Nun kommt ein neuer Morgen	"	"	61
Nur eins ist noch	"	"	96

Q D ar

Register.

D.

D armer Mensch, du sollst nicht ängstlich	69
D Ewigkeit, du theures Wort	114
D grosser Gott, du Gott der Liebe	111
D Herr, gerechter Gott	58
D Mensch, du hast drey grosse Zeugen	134
D Seele, laß dich nichts erschrecken	138

S.

Seele, sey doch stille	56
Seele, wart auf Gottes Stunden	141
Seelig sind die geistlich Armen	120
Sein Rath ist wunderbar	30
Siehe, das ist Gottes Lamm	89
Sucht den Herrn, ihr sollt ihn finden	127
Sünder, wilt du seelig werden	82

T.

Trachtet doch, ihr trägen Christen	49
------------------------------------	----

V.

Verklärtes Haupt, du fahest	71
Unschätzbare Gabe	4
Vor Gott gilt kein geheiltes	21

W.

Was hilft's dem Menschen	51
Wir sind die wilden Reben	27
Wisset das, ihr trägen Sünder	103

